



**Phil-A | Swiss Philharmonic
Academy presents:**

Dirigent und Gesamtleitung: Martin Studer
Konzertmeister: Adrian Häusler

6. Phil-A - Förder- & Gedenk-Konzerte 2025, «Die Schweiz singt»

Joseph Haydn: Oratorium *AKTUELL*

DIE SCHÖPFUNG

«Zerbrechliche Sorgsamkeit» | Fragile care»

Ergänzt mit musikalisch eindrücklichen Stücken grosser
Komponisten zum aktuellen Zeit- und Weltgeschehen

Luzern

Fr, 31.10.25, 19:30

Kirche St. Karl

Zürich

Sa, 1.11.25, 19:30

Kirche Oberstrass

Bern

So, 2.11.25, 17:00

Münster

SOLIERENDE:

GLASHARFE: Igor Sklyarov

SOPRAN: Paula Luise Günther (31.10/2.11.)
Mira Alkhovik (1.11.)

TENOR: Clemens Löschmann (31.10/1.11.)
Niklaus Loosli (2.11.)

BASS: León Moser

ORCHESTER und CHOR:

PHIL-A | Swiss Philharmonic
Academy Orchestra, Choir & Friends
und mit Unterstützung von SängerInnen
der **Zürcher Sing-Akademie**

NZO | Neues Zürcher Orchester
ALSO | Alumni & Sinfonie-Orchester
der Universität Bern

KARTEN: Online auf www.nzo.ch und 076 583 93 33 | Abendkasse jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn

EINTRITT: CHF 75.– | 50.– | 25.–, zzgl. VVG 5.–, Übliche Ermässigungen (für Azubis)

Jugendliche unter 12 J. Eintritt frei (benötigen aber Platzkarte)

Stand: August 2025, Unvorhergesehene Änderungen vorbehalten

Grafische Gestaltung: Celine Endras

«Die Schweiz singt»

Geschätzter Freundeskreis der Musik,

Willkommen: Herzlich willkommen zu unseren diesjährigen 6. PHIL-A - Förder- & Gedenk-Konzerten, welche wiederum in Kooperation mit verschiedenen Partnern (u.a. NZO und ALSO) sowie mit Unterstützung zahlreicher Institutionen und Persönlichkeiten stattfinden. Auf dem Programm steht dieses Mal das wunderbare und unvergängliche Oratorium von Joseph Haydn, **«DIE SCHÖPFUNG»**, und dies in einer ganz besonderen und hoffentlich eindrucklichen Weise.

«Zerbrechliche Sorgsamkeit»: Mit Blick auf die zum Teil grossen herausfordernden sowie vielfach auch auf die bedrohlichen ökologischen und gesellschaftlichen Situationen mit der Gefahr von grosser Zerstörung in unserer aktuellen Welt werden in diesem Rahmen – mit der grossen Frage im Hintergrund: «Was wäre, wenn...?» – an entsprechenden und dafür geeigneten Stellen kürzere musikalische Stücke bzw. Werkauszüge zu dieser grossen Lebensfrage von grossen Komponisten erklingen. Dies als eine Möglichkeit des Innehaltens und der persönlichen Selbstreflexion für alle Beteiligten, und mit einem Blick durch die Brille einer allen offenstehenden «Lebensschule durch Musik».

Hintergrund: Die alljährlich im Spätherbst stattfindenden Projekte «Die Schweiz singt» – sie sind dieses Jahr zusammengelegt mit den erstmals 2023 und 2024 durchgeführten TME-Anlässen (Thanksgiving Music Events) – sind als interaktives und integratives Programm auf der Basis der dahinter stehenden Themen «Begegnung, Förderung und Abschied» angelegt und soll – unter dem Stichwort «Kulturelle Teilhabe» – neben dem konventionellen Konzertpublikum auch Kreise, welche aufgrund ihrer Lebensumstände in besonderer Weise bzw. aktuell von den Themen dieser Projekte berührt und betroffen sind, ansprechen sowie als Besucher dieser Aufführungen (evtl. zusätzlich) integrieren: Menschen, welche (derzeit) nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, behinderte Menschen, Menschen am Rande der Gesellschaft, Menschen auf der Flucht sowie Menschen, welche vor kurzem jemanden verloren haben.

Wir freuen uns, Sie wiederum und zahlreich an unseren diesjährigen Anlässen begrüssen zu dürfen, und wünschen Ihnen schon jetzt ein eindruckliches, berührendes und nachhaltiges Konzert-Erlebnis!

Ihr **Martin Studer** | Künstlerischer Leiter & Gesamt-Projektleiter



DANK: Das Projekt «Die Schweiz singt» sowie die generationenübergreifende Förderfähigkeit für junge MusikerInnen durch die Phil-A und seine Projekt-Partner wurde/wird bereits u.a. von folgenden Institutionen mitunterstützt:

